



Landrat Manfred Görig und Kreisbrandinspektor Dr. Sven Holland (links) gratulieren dem Leitenden Notarzt Dr. Hans-Friedrich Kohler (vordere Reihe, Mitte), dem organisatorischen Leiter Rolf Köhler (hintere Reihe, Mitte) sowie den beiden neuen Kreisbrandmeistern Michael Jahnelt (vorne rechts) und Thomas Stein (hinten rechts). Foto: Sabine Galle-Schäfer/Vogelsbergkreis

## Erfahrene Männer für den Fall der Fälle

Landrat ernennt Kreisbrandmeister sowie Leitenden Notarzt und organisatorischen Leiter im Rettungsdienst

Vogelsbergkreis. „Das sind ganz wichtige Ämter, die wir im Kreis zu vergeben haben“, sagt Landrat Manfred Görig, als er mit Michael Jahnelt und Thomas Stein zwei neue Kreisbrandmeister sowie mit Dr. Hans-Friedrich Kohler einen neuen Leitenden Notarzt des Rettungsdienstes ernannt. Zudem wird Rolf Köhler als organisatorischer Leiter des Rettungsdienstes wiederbestellt.

Rolf Köhler war bereits fünf Jahre als organisatorischer Leiter tätig. „Herzlichen Dank für Ihre Arbeit, ich bin froh, dass Sie wieder dabei sind“, erklärt der Landrat. Köhler ist nun bestellt bis 2027.

Mit Dr. Kohler konnte man einen „ausgewiesenen Fachmann“ als neuen Leitenden Notarzt gewinnen. „Ich freue mich, dass Sie uns im Fall der Fälle zur Verfügung stehen“, betont Manfred Görig an die Adresse Kohlers gerichtet, der seit 2018 als Chefarzt der Anästhesie am Kreiskrankenhaus in Alsfeld tätig ist.

Mit Michael Jahnelt und Thomas Stein ernannt der Landrat schließlich noch zwei neue Kreisbrandmeister. Sieben Kreisbrandmeister gibt es insgesamt im Vogelsbergkreis. Sie

übernehmen unter anderem Brandschutzaufsichtsdienste, sie nehmen die Kreisausbilderlehrgänge ab, sie stehen bei besonderen Einsätzen wie zum Beispiel der Flüchtlingskrise, bei den Protesten rund um den Bau der A 49, bei Hochwasserlagen oder Großbränden in der Verantwortung. Zudem betreuen sie im Rahmen ihrer Tätigkeit ein Fachthema, Michael Jahnelt organisiert gemeinsame Übungen auf Kreisebene, Thomas Stein engagiert sich im Katastrophenschutz. Außerdem übernehmen Kreisbrandmeister repräsentative Termine, besuchen zum Beispiel Jahreshauptversammlungen.

„Wir verstärken unser Team mit zwei erfahrenen Männern“, betont Landrat Manfred Görig. Beide sind seit Jahren in der Feuerwehr aktiv und heute Stadtbrandinspektor in ihrer Stadt. Michael Jahnelt trat 1995 in die Feuerwehr ein, er war von 2002 bis 2009 Wehrführer in Grebenau, seitdem hat er das Amt des Stadtbrandinspektors inne. Thomas Stein war von 1979 ab in der Jugendfeuerwehr aktiv und wechselte 1984 in die Einsatzabteilung. Vier Jahre war er Jugendfeuerwehrwart in Homberg, ehe er von 1993 bis 1999 das Amt des Wehrführers übernahm. Von 1993 bis 2000 und von 2013 bis 2015 fungierte Stein zunächst als stellvertretender Stadtbrandinspektor, seit 2015 ist er Stadtbrandinspektor in Homberg.

Zur Ernennung gratuliert neben dem Landrat auch Kreisbrandinspektor Dr. Sven Holland. „Es ist eine gute Entscheidung, die hier getroffen wurde, ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit euch“, betont er.